

I-TEXTVERSTÄNDNIS.(06Pte)

1. Richtig oder falsch? (0,25X4)

- a- Das ökologische Gleichgewicht ist in Gefahr. **(Richtig)**
→ Die Verschmutzung gefährdet das ökologische Gleichgewicht
- b- Die Arbeitslosigkeit ist kein großes Problem. **(falsch)**
→ Es ist schwer, eine Arbeit zu finden, so wächst immer mehr die Zahl der Arbeitslosen.
- c- Die Entwicklung geht nicht weiter. **(falsch)**
→ Die Forschung entwickelt sich weiter..... Man kann nicht dies verbieten,
- d- Sie schenkt dem Menschen keine Möglichkeiten. **(falsch)**
→ Sie bietet den Menschen unglaublich große Möglichkeiten.

2. Fragen zum Text. (1X4)

- a- Die Forschung hat auch negative Aspekte. 3 Beispiele aus dem Text:
- Die Atombombe/ der Atomkrieg
 - Die Verschmutzung
 - Die Knappheit der Energie, Nahrung und Rohstoffe:
 - Die Erderwärmung
 - Die Arbeitslosigkeit
 - Die Überbevölkerung
 - Hunger und Epidemien
- b- Wissenschaft und Technik geben der Menschheit Reichtum und große Möglichkeiten
- c- Das Leben ist heute leichter als früher geworden, weil der technische Fortschritt es verbessert
- d- " Wenn die Fortschritte in die negative Richtung laufen, vernichtet sich der Mensch selbst.“ **d.h**
- Der Missbrauch des technischen Fortschritts zerstört unsren Planeten.
 - Die Nachteile der Forschung führen zur Zerstörung der Existenz.

3. Kombination(0,25X4)

- | | | |
|-----------------|---|---------------|
| 1. Krankheit | → | a. benutzen |
| 2. Computer | → | b. pflegen |
| 3. Luxus | → | c. entwickeln |
| 4. Wissenschaft | → | d. leben |

II-SPRACHFÄHIGKEIT(09Pte)

A/Wortschatz.

1. Synonym (0,5)* Die Industrie hat negative Folgen auf die Umwelt. = Konsequenzen

2. Gegenteil (0,5)* Der technische Fortschritt erlaubt, den Menschen schneller zu reisen.≠verbieten

3.Wortbildung.

a. Kompositum (0,5)* Die Umwelt + die Verschmutzung = die Umweltverschmutzung

b. Substantiv (0,5)* gesund: die Gesundheit

4. Arabische (01)

„Im neunzehnten Jahrhundert erkennt die Welt die industrielle Revolution. Die Wissenschaftler machen neue Entdeckungen und Erfindungen.“

في القرن التاسع عشر عرف العالم ثورة صناعية, العلماء قاموا باكتشافات واختراعات جديدة

B. Grammatik

1. Futurum. (0,5)* Die Forschung **wird** das Leben **erleichtern**.

2. Perfekt: (1)* Die Forschung **hat** mit sich viele Probleme **gebracht**.

3. Passiv: (1)* Viele Entdeckungen **sind** durch die Forschung **erfunden worden**.

3. Aktiv: (1)* Man **heilte** Viele gefährliche Krankheiten.

5. Finalsatz mit „damit“ oder „um ...zu“ (1)

* Der Mensch benutzt alle Möglichkeiten, **damit** er besser leben **kann** (lebt).

* Der Mensch benutzt alle Möglichkeiten, **um** besser **zu** leben.

6: Deklinieren Sie. (1)

Die technischen Möglichkeiten haben **das** Leben **des** / **der** Menschen leichter gemacht.

7. Präposition „ unter, über“ (0,5)

* Der Menschen verfügen **über** alle Güter.

* Die Südländer leiden **unter** Armut.

III-SCHREIBFÄHIGKEIT (05 Pte) (ein Thema zur Wahl)

Thema 1:

Unsere Welt hat im Lauf der Zeit viele Veränderungen erkannt. Technische Entdeckungen und Erfindungen haben das Leben der Menschen wirklich verändert. Welche diese Aspekte? Ist diese Erleichterung nur in die positive Richtung?

Heute kennt die Welt sowohl politische und soziale Unruhen als auch wirtschaftliche Schwierigkeiten: Kriege, Hunger, Arbeitslosigkeit und Umweltverschmutzung. Der Krieg bringt mit sich Kummer und Elend, Gewalt und Grausamkeit. Maschinen ersetzen Menschen, so wächst immer mehr die Zahl der Arbeitslosen. Die Reserven der Energie sind knapp. Die Umwelt wird durch die Industrialisierung gefährdet: Der Mensch atmet nicht mehr reine Luft die Haushalt und die Industrieabfälle, Abgase und Abwässer bedrohen die Umwelt. Der Klimawandel wird ein großes Problem und führt zur Zerstörung des Planeten.

Man stellt sich also die Frage: Wird unsere Welt zum Besten verändern oder zum Schlechten sein?